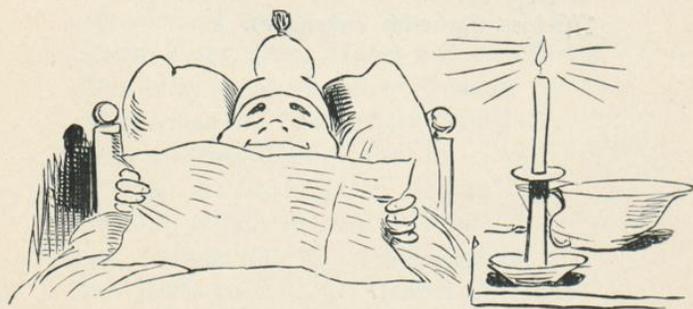


Zweites Capitel

Nächtliche Politik

In seinem Bett um Mitternacht,
Voll Sorgen, die er sich gemacht,
Liegt hier des Dorfes Bürgermeister.



Die aufgestörten Lebensgeister
Befassen sich beim Kerzenlichte
Noch immer mit der Weltgeschichte,

Wie sie getreu vermeldet hat
Das angestammte Wochenblatt;
Daß nämlich, wie die Sachen liegen,



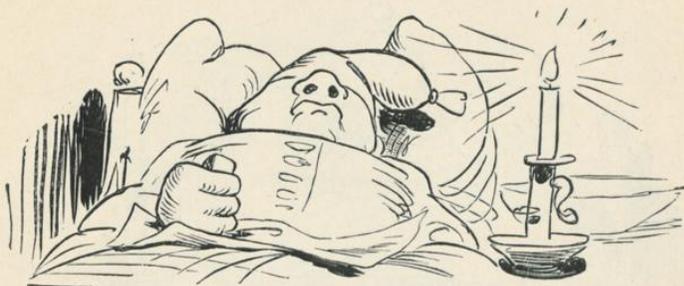
Die Preußen nächstens Schläge kriegen. —

Nur einer macht ihm stilles Graun —



Der Bismarck, dem ist nicht zu traum!

So liegt er da und ballt die Rechte
Und thäte gerne, was er möchte;

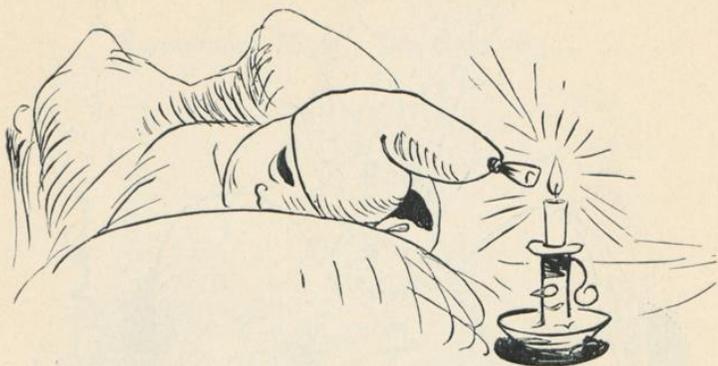


Bis ihn in Schlummer wiegt um Eins
Der Genius des Branntweins. —



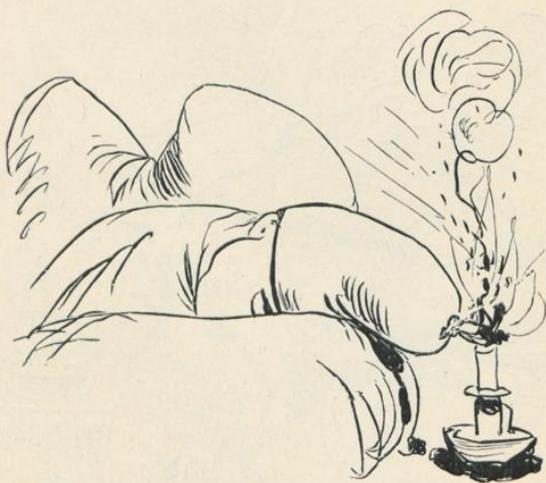
Via, na! Das gibt noch ein Malör! —
Die Zipfelkappe neigt sich sehr. —

Es kommen in Berührung fast

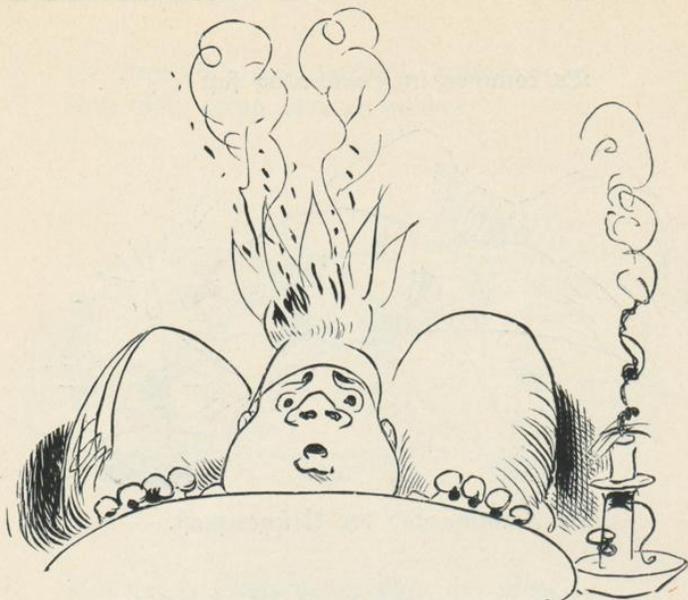


Die Flamme und der Nützenquast. —

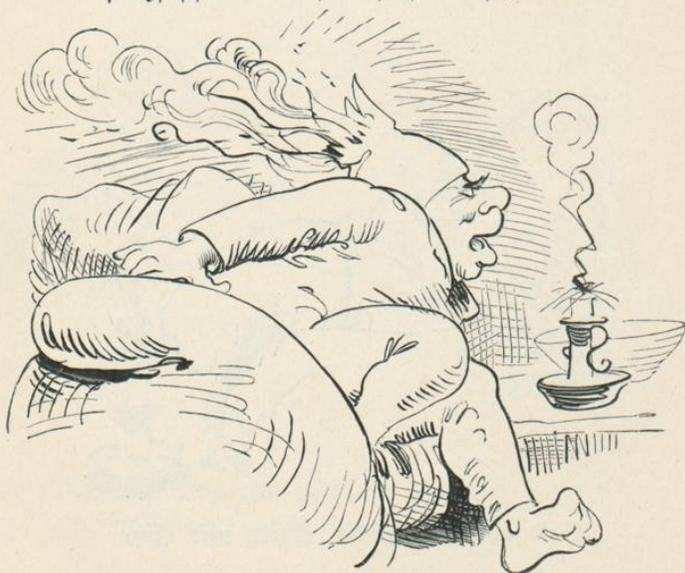
Schon brennt der Zipfel wie ein Licht.
Die Obrigkeit bemerkt es nicht. —



Bald aber dringt die Gluth und Hitze



Zum schlummernden Gedankenstige. —
Porzsapperment: hier heißt es schnelle!

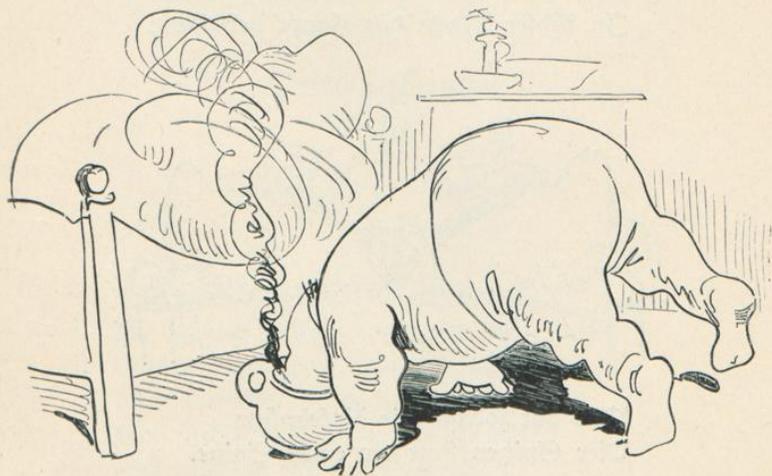


Die Kopfbedeckung leuchtet helle.

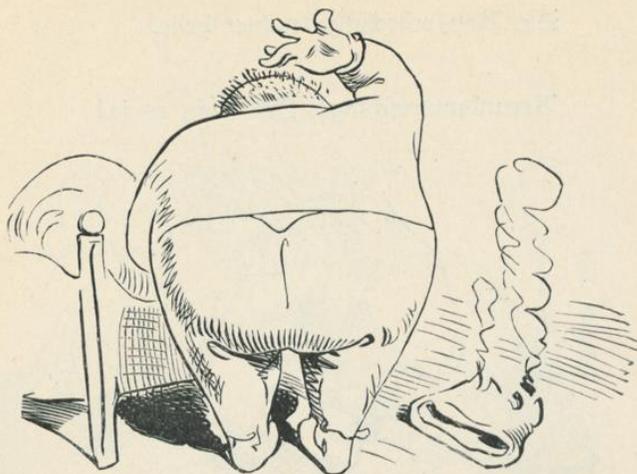
Kreuzdunnerschlag! Ich dacht es ja!



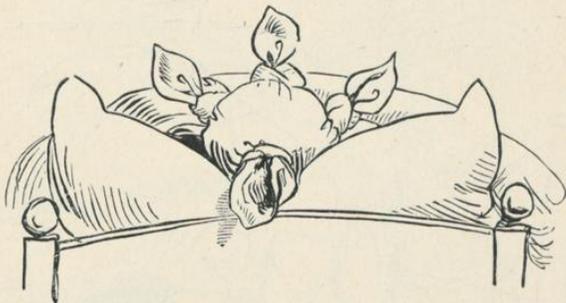
's ist wieder mal kein Wasser da!!



In Aengsten findet manches statt,
Was sonst nicht stattgefunden hat.



Da liegt die Mütze sehr verkehrt.
 Das Haar ist meistens weggezehrt. —
 Doch kann ein Sacktuch auch zu Zeiten
 In kühler Nacht das Haupt bekleiden;



Nur hat sodann die Zipfelmütze
 Vier Spitzen statt der einen Spitze.